



## / Ein Gewand für die Wand: Bekleidungen, die schützen und verschönern.

Sie sieht adrett aus, hält trocken, schützt vor zu viel Sonne oder Kälte und drückt den Stil aus: Eine Wandbekleidung aus Putz, Klinker, Schiefer, Holz, Stein, Metall oder Kunststoff verbindet großen praktischen Nutzen mit einer individuellen Erscheinung und macht so rundum Eindruck. D

Dafür sind viel Fachwissen und eine handwerklich kunstgerechte Ausführung nötig. Sonst gibt es Schönheitsfehler, die Schutzwirkung ist beeinträchtigt, es können Schäden auftreten, unerwünschter Bewuchs und sogar Schimmel. Um die passende Bekleidung für die Außenwände Ihres Hauses zu wählen, analysieren wir deshalb zunächst den Aufbau der Wand und welche Funktion die Bekleidung haben muss.

Was immer mit dazu gehört, ist die Wärmedämmung. Das schreiben die Vorgaben der Energiesparverordnung vor – und die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit.

Bei älteren Gebäuden können nämlich bis zu 40 Prozent der Heizenergie durch die Außenwände entweichen. Wenn man diesen Effekt durch die richtige Wandbekleidung verhindert, spart man erheblich!

Nachdem geklärt ist, was bauphysikalisch notwendig ist, machen wir kreative Vorschläge zum Material und zur optischen Gestaltung. Heutzutage stehen dem Handwerk so viele Materialien und Techniken zur Verfügung wie noch nie zuvor. Das garantiert, dass Ihr Haus ein maßgeschneidertes Gewand erhält, das nicht nur seinen Wohnwert verbessert, sondern es auch jünger und schöner macht.

